

**SBPV
ASEP**

Schweizerischer Briefmarken-Prüfer-Verband
Association suisse des experts philatéliques
Unione svizzera degli esperti filatelici
Swiss association of philatelic experts

Attest – Attestation

No. 4160357

**Schweiz: Mischfrankatur Rayon und Sitzende Helvetia ungezähnt;
Zumstein 16 II SF m (14.09.1854 – 30.09.1854).**

Zumstein Kat.-Nr.: **16 II.h und 23A auf rosa Nachnahme-Brief-Vorderseite
von TÖSS (Winterthur) nach HERRLIBERG.**

**Rayon II ohne Kreuzeinfassung, 10 Rappen, schwarz/gelb/rot, Type 18, Stein E-LU; und
Sitzende Helvetia ungezähnt, 10 Rappen, lebhaftpreussischblau, Münchner Druck, 3. Druck-
periode, SH-Nr. 23A3.b, auf dünnem Münchner Papier mit grünem Seidenfaden.**

Entwertung und Abstempelungen:

Drei schwarze Fingerhut-Stempeli **TÖSS 1 OCT. 54** (Stempelgruppe 104), je auf Marken und
auf Unterlage.

Beleg, Marken und Abstempelungen echt.

Erhaltung:

Sehr guter Markenschnitt: Rayon-Marke allseits gleichmässig breitrandig mit grossen Teilen der Trennli-
nien auf drei Seiten, Strubel-Marke allseits voll- bis meist weissrandig, links mit Randlinie der Nebenmarke
(vgl. Fotokopie); Strubel mit stark ausgeprägtem Relief und mit natürlicher Bruchlinie im linken weissen
Trennbereich.

**Farbenfrische Marken in fehlerfreier Erhaltung als äusserst seltene Rayon-Strubel-
Mischfrankatur gleicher 10-Rappen-Wertstufe, sauber entwertet mit zentrisch gesetzten
Fingerhut-Stempeli, auf dekorativer Nachnahme-Brief-Vorderseite.**

Signaturen: + *Nussbaum*; **UH**.

Taxenerklärung: Tarifperiode 01.01.1852 – 30.06.1862.

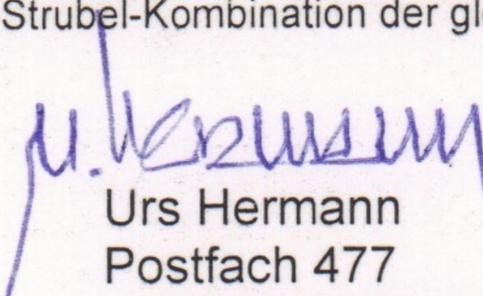
10-Rappen-Taxe für Brief der 1. Gewichtsstufe (bis ½ Lot = ca. 7.8 Gramm) in den 2. Briefkreis (ab 2 bis
10 Wegstunden = >9.6 bis 48 km) plus 10 Rappen als Provision für das Inkasso eines Nachnahmebetrage-
s bis zu 10 Franken.

Literatur- und Seltenheitshinweise:

Die vorliegende Mischfrankatur ist im Hunziker-Strubel-Handbuch von 1986 nicht aufgelistet, da damals
noch nicht bekannt (vgl. Seite 87). Im Grossen Strubel-Handbuch 2005 wurden nur Mischfrankaturen der
Verwendungsperiode vom 14. bis 30.09.1854 aufgenommen (vgl. Seite 584). Obwohl ein Tag nach Aus-
serkurs-Setzung der Rayon-Marke wurde deren Verwendung akzeptiert. Bekannt bis heute sind weitere
drei Briefe und ein Briefstück mit der Rayon-Strubel-Kombination der gleichen 10-Rappen-Wertstufe.

Farbfotokopie inwendig.

Liestal, 02.02.2017


Urs Hermann

Postfach 477

CH-4410 Liestal

Die Prüfung richtet sich nach dem jeweils gültigen Prüfungsreglement des **SBPV**.
L'expertise s'effectue selon le règlement ad hoc de l'**ASEP** actuellement en vigueur.